Rheinische Gesellschaft für Diakonie

Im Verbund der Diakonie

Zentrum für lebenslanges Lernen

Curriculum Chancenreiche Erziehung 2027 - 2028 (ca. 8 - 10-tägig)

Pädagogisches Basiswissen für Mitarbeitende, die in den unterschiedlichsten Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe arbeiten.

Die Pädagogik in allen ihren Feldern ist in einem großen Wandel begriffen; dies gilt auch für die Kinder- und Jugendhilfe. Um allen (jungen Menschen, Mitarbeitenden und Leitungen) einen sicheren Ort in den Einrichtungen anbieten zu können, ist es notwendig, die erzieherische Umgebung wie Tagesablauf, Beziehung und Bindung, sowie ein normalisierender Umgang mit den jungen Menschen in den Vordergrund unseres pädagogischen Handelns zu stellen. Grundlagen dafür sind zum einen die eigene Haltung eines jeden Pädagogen/einer jeden Pädagogin und zum anderen eine hohe Fachlichkeit, die uns die Beziehung zu den jungen Menschen immer wieder neu austarieren lässt. Den Fokus auf die Betonung der CHANCEN zu legen, ist Ziel der Fortbildung im „Zentrum für lebenslanges Lernen“. Wir möchten mit dieser Fortbildung angehende und erfahrene Pädagog*innen in der Kinder- und Jugendhilfe stärken, ihre erzieherischen Aufgaben professionell und mit eigener innerer Zufriedenheit zu erfüllen.

Daher legen wir in dieser Fortbildung besonderen Wert auf eine intensive Haltungsschulung unter besonderer Berücksichtigung der Systemischen Arbeit, der Neuen Autorität und der Traumapädagogik sowie die Arbeitsweise des sozialpädagogischen Fallverstehens.

Kursinhalte:

- **Förderliche Haltungen in der Kinder- und Jugendhilfe:** Einordnung und Reflexion der Relevanz der eigenen Haltung unter systemischen und traumapädagogischen Gesichtspunkten sowie der Neuen Autorität.
- **Die Kinder- und Jugendhilfe als Sozialisationsfeld:** Nutzen und Gestalten von Rahmenbedingungen, in denen sich eine normalisierende Erziehung in der Kinder- und Jugendhilfe vollziehen kann.

- **Professionelle Erziehung in der Kinder- und Jugendhilfe:** professionelle Erziehung auf den unterschiedlichen Ebenen von Individuum, Netzwerk und der Gruppe selbst zu realisieren, mit dem Ziel die Resilienz des jungen Menschen zu steigern, Ressourcen zu aktivieren und so dessen Entwicklung zu fördern.
- **Supervisionsarbeit:** im kollegialen Gespräch über einzelne Fälle werden die unterschiedlichen Aspekte des sozialpädagogischen Fallverstehens eingeübt.
- **Zusätzlich Peergroup-Arbeit:** 7,5 Stunden

Termin: Modul 1: **09.-10.11.2027** Kurs-Code: **FB-2027-11-09-10.P**

Die Termine der weiteren Module werden noch bekannt gegeben!

Referent*innen: Anke Lingnau-Carduck, Katharina Kronenberg, Jan Hesselink

Ort: Jugendherberge Traben-Trarbach, Hirtenpfad 6,
56841 Traben-Trarbach

Zeiten: 9:00 Uhr – 18:00 Uhr

Kosten: 1350,00 Euro incl. Pausenverpflegung und Mittagessen

TN-Zahl: min 10, max. 18 TN

Anmeldung interne Mitarbeitende über: **RELIAS**

Anmeldung externe Teilnehmende über:

Bettina Pilz
Zentrum für lebenslanges Lernen
Maiweg 150, 56841 Traben-Trarbach/Wolf
info@zentrum-lebenslanges-lernen.de
Telefon: 06541 7009380

Das Anmeldeformular für Externe finden Sie auf unserer **Internetseite**.